

An
Seine Exzellenz den
Botschafter der Republik Ungarn
Bankgasse 4-6
1010 Wien

Graz, 15.09.2015

Grünes Band Europas

Exzellenz!
Sehr geehrter Herr Botschafter Dr. János Perényi !

Nach der Auflösung des Eisernen Vorhanges wurde als friedensstiftende Initiative an seiner Stelle das „Grüne Band Europas“ initiiert, dem heute 24 Staaten Europas, beginnend von Finnland bis zur Türkei Anerkennung zollen. Österreich und Ungarn haben an diesem 13.500 km langen Grünen Band Europas beachtliche Anteile, in denen auch lobenswerte Naturschutzprojekte ausgeführt werden.

Mit Sorge beobachten wir nunmehr die Errichtung eines Stacheldrahtzaunes entlang der Serbisch/Ungarischen Grenze – ein wesentlicher Teil des Grünen Bandes Europas.

Erstmals seit der Neuordnung Europas wurde hiermit das Grüne Band auf einer wesentlichen Strecke unterbrochen. Uns ist wohl die Gewichtigkeit der Massenbewegung durch Flüchtlinge bewusst, andererseits sollte jeder Rückschritt betreffend der Werte Europas wohl überlegt sein. Wie Sie hoffen wir, dass die Flüchtlingsproblematik Europas friedlich zu bewältigen ist.

Sehr geehrter Herr Botschafter, ich ersuche Sie daher Initiativen zu setzen, die einen Rückbau des trennenden Zaunes und somit einer vielfältigen Funktion des Grünen Bandes Europas absehbar Rechnung tragen.

Hochachtungsvoll

Johannes Gepp

*Prof. Univ.-Doz. Dr.
Präsident / Naturschutzbund Steiermark
Vizepräsident / Naturschutzbund Österreich
Focal Point Österreich für das Grüne Band Europas*